

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
 (Informationspflicht nach Art. 13 und 14 DS-GVO)

<u>Verfahren:</u>	 Rettungsdienst, Gebührenabrechnung und Widerspruchsverfahren
--------------------------	--

1. Verantwortlicher

Kreis Heinsberg Der Landrat Valkenburger Straße 45 52525 Heinsberg			
<u>Verantwortliche Organisationseinheit</u>		<u>Stellvertretung</u>	
Amt:	Amt 32	Amt:	Amt 32
Sachgebiet:	SG 38	Sachgebiet:	SG 38
Name:	Frau Ivens	Name:	N. N.
Telefon:	02452/13-3211	Telefon:	
Fax:	02452/13-3295	Fax:	
E-Mail:	ordnungsamt.katastrophenschutz@kreis-heinsberg.de	E-Mail:	ordnungsamt.katastrophenschutz@kreis-heinsberg.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte des Kreises Heinsberg Valkenburger Straße 45 52525 Heinsberg E-Mail: info.datenschutz@kreis-heinsberg.de	Tel. 02452/13-0 Fax 02452/13-1395
--	--------------------------------------

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:	Aufgabenerfüllung nach <ul style="list-style-type: none"> • dem Rettungsgesetz NRW und • seinen Ausführungsbestimmungen
Die Verarbeitung erfolgt auf Grund der folgenden wesentlichen Rechtsgrundlagen:	Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO i. V. m. § 7 a Rettungsgesetz NRW

4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Es erfolgt eine Verarbeitung nachstehender Kategorien personenbezogener Daten:

- Adressdaten
- Krankenversicherungsdaten
- Gesundheitsdaten

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern weitergegeben:

- Krankenkassen, MDK
- Berufsgenossenschaften
- Angehörige
- Ärztliche Leitung Rettungsdienst

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

7. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können im Einzelfall durch andere gesetzliche Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung und Vervollständigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 21 DS-GVO)
- Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der Daten ist im Rahmen des behördlichen Verfahrens gesetzlich vorgeschrieben. Falls Sie Ihren Mitwirkungspflichten nicht nachkommen, kann die begehrte Leistung versagt oder entzogen werden bzw. haben Sie die entstehenden nachteiligen Folgen der Nichtbereitstellung zu tragen.

9. Zuständige Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

10. Quelle der personenbezogenen Daten

Ihre Daten wurden beim Anrufer der Rettungsleitstelle, beim Nutzer der Einrichtungen des Rettungsdienstes und bei sonstigen Personen, die dem Einsatzpersonal sachdienliche Informationen zum Einsatz liefern können, erhoben.